

Lektion 31 Dialekte

A Übersetzung

1. Ein älterer Kommilitone von mir muß im Magisterkurs sein.
2. Ich habe die Absicht, mich auf Dialektologie zu spezialisieren.
3. Bei ihm scheint der Kansai-Dialekt etwas durchzukommen.
4. Er scheint aus Nagoya zu kommen.
5. Er kommt vielleicht aus Oosaka.
- 6a. Ich weiß nicht, ob es die Hukusima-Präfektur oder die Yamagata-Präfektur ist.
- b. Wissen Sie, woher Herr Matumoto stammt?

B Grammaticische Erklärungen

In dieser Lektion kommen verschiedene Nomina vor, die Vermutung oder Anschein ausdrücken, und denen jeweils ein Satz zugeordnet ist.

1. ... *hazu da*

はず drückt eine Vermutung oder Erwartung aus und besagt, daß nach den gegebenen Umständen das im vorhergehenden adnominalen Satz Ausgedrückte eintreten muß. Im Gegensatz zu *でしょう／だろう*, wodurch eine Vermutung ausgedrückt wird, die ganz subjektiv sein kann, hat die mit *はず* ausgedrückte Vermutung bzw. Erwartung eine objektivere Grundlage, auf die der Sprecher keinen Einfluß hat. Der adnominale Satz vor *はず* kann folgende Struktur haben:

$$\left(\dots \right) \left\{ \begin{array}{l} \begin{array}{l} V \quad \left\{ \begin{array}{l} -Ru \\ -Ta \end{array} \right\} \\ A \quad \left\{ \begin{array}{l} -i \\ -katta \end{array} \right\} \end{array} \\ \left\{ \begin{array}{l} \left\{ \begin{array}{l} N \\ Adv \end{array} \right\} \\ Na \end{array} \right\} \left(\begin{array}{c} no \\ na \end{array} \right) \left(datta \right) \end{array} \right\} \left. \right\} hazu da$$

ひこうきは17時12分についたはずですよ。

‘Das Flugzeug muß/müßte eigentlich um 17:12 Uhr angekommen sein.’

もっと小さいはずですよ。

‘Es muß noch kleiner sein./Es ist sicher noch kleiner.’

天気予報ではお天気のはずだった。

‘Nach dem Wetterbericht hätte es eigentlich schön werden sollen.’

パーティはきのうだったはずだ。

‘Die Party war doch schon gestern!’

2. ... *tumori da*

つもり drückt eine Absicht aus. Es wird gewöhnlich nur für die 1. Person bzw. in Fragen für die 2. Person verwendet.

日本へ行くつもりです。

‘Ich habe vor, nach Japan zu gehen.’

おひるは、なにをたべるつもりですか。

‘Was wollen Sie zu Mittag essen?’

つもり nach der Vergangenheitsform von Verben bzw. nach N の, Na な, A-い hat die Bedeutung von ‘Einbildung’.

あの学生はいいことをしたつもりです。

‘Der Student bildet sich ein, etwas Gutes gemacht zu haben.’

Die vollständige Strukturformel für つもり lautet:

$$(\dots) \left\{ \begin{array}{l} V \quad \left\{ \begin{array}{l} -Ru \\ -Ta \end{array} \right\} \\ A-i \\ N \text{ } no \\ Na \text{ } na \end{array} \right\} \text{ } tumori \text{ } da$$

3. ... *yoo da*

よう drückt hier den Anschein aus, der auch auf einer unmittelbar gemachten Erfahrung basieren kann. Demnach kann man diesen Ausdruck im Deutschen auch mit ‘es kommt mir so vor’ übersetzen. Die Wortklassenzugehörigkeit von よう läßt sich nicht eindeutig bestimmen. Nach links verhält es sich wie ein Nomen (z. B. Modifizierung durch その), nach rechts wie ein Nominaladjektiv (vgl. そのよう になる／な人 ‘es wird so/so ein Mensch’). Vor ようだ können genau dieselben Wörter und Flexive wie vor はずだ stehen.

$$\left(\dots \right) \left\{ \begin{array}{l} \begin{array}{l} V \\ A \end{array} \begin{array}{l} \left\{ \begin{array}{l} -Ru \\ -Ta \end{array} \right\} \\ \left\{ \begin{array}{l} -i \\ -katta \end{array} \right\} \end{array} \\ \left\{ \begin{array}{l} N \\ Adv \\ Na \end{array} \right\} \left(\begin{array}{c} no \\ na \end{array} \right) \left(datta \right) \end{array} \right\} yoo da$$

雨がやんだようだ

‘Der Regen scheint aufgehört zu haben.’

Mitunter wird ようだ auch als ein etwas vager Ausdruck benutzt, wenn der Sprecher sich zurückhaltend ausdrücken will, z. B. beim Anprobieren in einem Geschäft:

ちょっと小さいようです。

‘Das kommt mir etwas klein vor.’

かれは大学生のようだ。

‘Er scheint Student zu sein.’

かれはえい語がとくいだったようだ。

‘Er scheint gut Englisch gekonnt zu haben.’

4. ... *rasii*

らしい bzw. らしいです drückt ebenfalls den Anschein aus, der aber auf einer Vermutung basiert, die im Gegensatz zu ... ようだ nicht von einer unmittelbar gemachten Erfahrung abhängig sein kann. Oft drückt man mit らしい auch aus, daß man etwas von dritter Seite gehört hat. Vor らしい können dieselben Wortklassen mit den Flexiven vorkommen, die auch bei ようだ und はずだ stehen können. Nomen, Nominaladjektiv und Adverb werden direkt, d. h. ohne die Partikeln の bzw. な, らしい zugeordnet. Bei diesen drei Wortklassen kann auch die Vergangenheit markiert werden, indem man vor らしい だった einschiebt.

$$\left(\dots \right) \left\{ \begin{array}{l} \begin{array}{l} V \\ A \end{array} \begin{array}{l} \left\{ \begin{array}{l} -Ru \\ -Ta \end{array} \right\} \\ \left\{ \begin{array}{l} -i \\ -katta \end{array} \right\} \end{array} \\ \left\{ \begin{array}{l} N \\ Na \\ Adv \end{array} \right\} (datta) \end{array} \right\} rasii$$

かれはもうかえったらしい。

‘Er scheint schon nach Hause gegangen zu sein.’

かれはあしたまた来るらしい。

‘Er scheint morgen wiederzukommen.’

ちょっと小さかったらしい。

‘Es scheint etwas klein gewesen zu sein.’

かれは先生らしい。

‘Er scheint Lehrer zu sein.’

かれは先生だったらしい。

‘Er scheint Lehrer gewesen zu sein.’

かれはびょうきらしい。

‘Er scheint krank zu sein.’

そうらしい。

‘Das scheint so zu sein.’

Gewöhnlich ist das Subjekt von らしい die 3. Person. Wenn einmal die 1. Person als Subjekt vorkommt, betrachtet man sich selbst wie einen Dritten.

5. ... *ka mo sirenai*

かもしれない drückt eine Vermutung oder Möglichkeit aus: ‘es könnte sein, daß ...’. かもしれない unterscheidet sich von だろう／でしょう insofern, als hier nichts über die Wahrscheinlichkeit des Eintretens gesagt wird. Morphosyntaktisch gesehen tritt かもしれない genau in derselben Umgebung wie らしい auf.

$$(\dots) \left\{ \begin{array}{l} \begin{array}{l} V \\ A \end{array} \left\{ \begin{array}{l} -Ru \\ -Ta \\ -i \\ -katta \end{array} \right\} \\ \left\{ \begin{array}{l} N \\ Na \\ Adv \end{array} \right\} (datta) \end{array} \right\} ka\ mo\ sirenai$$

かれはもうかえったかもしれない。

‘Er könnte schon nach Hause gegangen sein.’

かれはあしたまた来るかもしれない。

‘Möglicherweise kommt er morgen wieder.’

かれは先生かもしれない。

‘Er ist vielleicht Lehrer.’

かれはびょうきだったかもしれない。

‘Er könnte krank gewesen sein.’

そうかもしれない。

‘Das kann schon sein.’

6. Eingebetteter Fragesatz

Die Einbettung einer Frage geschieht einfach, indem der Fragesatz einem entsprechenden Verb wie *wakar*, *shiranai* etc. zugeordnet wird.

ひこうきはいつつきますか。

‘Wann kommt das Flugzeug an?’

⇒ ひこうきがいつつくかわからない。

‘Ich weiß nicht, wann das Flugzeug ankommt.’

Es ist zu beachten, daß in eingebetteten Fragesätzen wie allgemein in der indirekten Rede die Themapartikel *wa* ebenso wie das Suffixverb *-masu* nicht vorkommen.

7. Alternativfragen

Alternativfragen werden durch . . . *ka* . . . *ka* gebildet. Die Einbettung solcher Fragen geschieht wie oben beschrieben.

きょう行くか、あした行くかまだわからない。

‘Ich weiß noch nicht, ob ich heute oder morgen fahre.’

きょう行くか、行かないかまだわからない。

‘Ich weiß noch nicht, ob ich heute fahre oder nicht.’

Beim zweiten Beispiel wird der zweite Teil der Frage gewöhnlich durch *どうか* ersetzt:

きょう行くかどうかまだわからない。

‘Ich weiß noch nicht, ob ich heute fahre.’

Bei eingebetteten Alternativfragen mit nominalem Prädikat steht zwischen dem Nomen und der Partikel *か* oder *だか*

京都べん（だ）か大阪べん（だ）かわからない。

‘Ich weiß nicht, ob das der Dialekt von Kyooto oder von Oosaka ist.’

C Vokabular

そういえば ‘dabei fällt mir ein’/‘nebenbei bemerkt’/‘ja dann. . .’.

wird benutzt, wenn man das Thema ein bißchen wechselt, dabei aber noch an das Vorhergesagte anknüpft. いえは ist die Konditionalform I von *言う*. Näheres zu dieser Form s. L. 32.

大阪のかたなんです ‘Er ist aus Oosaka.’ Die Struktur *N na n desu* wurde bereits in L.21, B-2 erklärt.

じゃあ verschliffene Form von では, wobei der Vokal gedehnt wird. Hierdurch wird ausgedrückt, daß das Gespräch in eine neue Phase übergeleitet wird, wobei gleichzeitig das Vorhergesagte zusammengefaßt wird.

そうですね ‘hm’, zeigt an, daß der Sprecher sich die Antwort noch überlegt.

そっちのほうを専攻するつもりです。 ‘Ich habe vor, dieses Fach zu studieren.’

Zur Erinnerung: そっち gehört zum *ko-so-a-do*-Paradigma und bedeutet hier, daß der Sprecher sich auf das bezieht, was der andere gerade gesagt hat.

せんぱい wird gewöhnlich mit ‘Vorgänger’, ‘Älterer’ übersetzt. せんぱい und こうはい sind feste Bestandteile des japanischen Gesellschaftssystems. せんぱい ist einfach jeder, der etwas vor einem anderen gemacht hat, so z. B. ein höheres Semester oder ein Schüler in einer höheren Klasse, こうはい ist jeder, der in die Fußstapfen eines anderen tritt.

たしか ‘wenn ich mich recht erinnere’ ist streng zu unterscheiden von dem in L.40 vorkommenden たしかに ‘sicher’, ‘bestimmt’.

わたしなんか ‘so einer wie ich’. なんか drückt vage aus, daß neben dem explizit erwähnten Nomen noch andere ähnliche Dinge gemeint sind. Diese Dinge werden als leicht verächtlich betrachtet, z. B. würde man naserümpfend sagen:

りんごなんかきらいだ。

‘Äpfel und so was mag ich nicht.’

どうか wird zur Verstärkung einer Bitte benutzt.